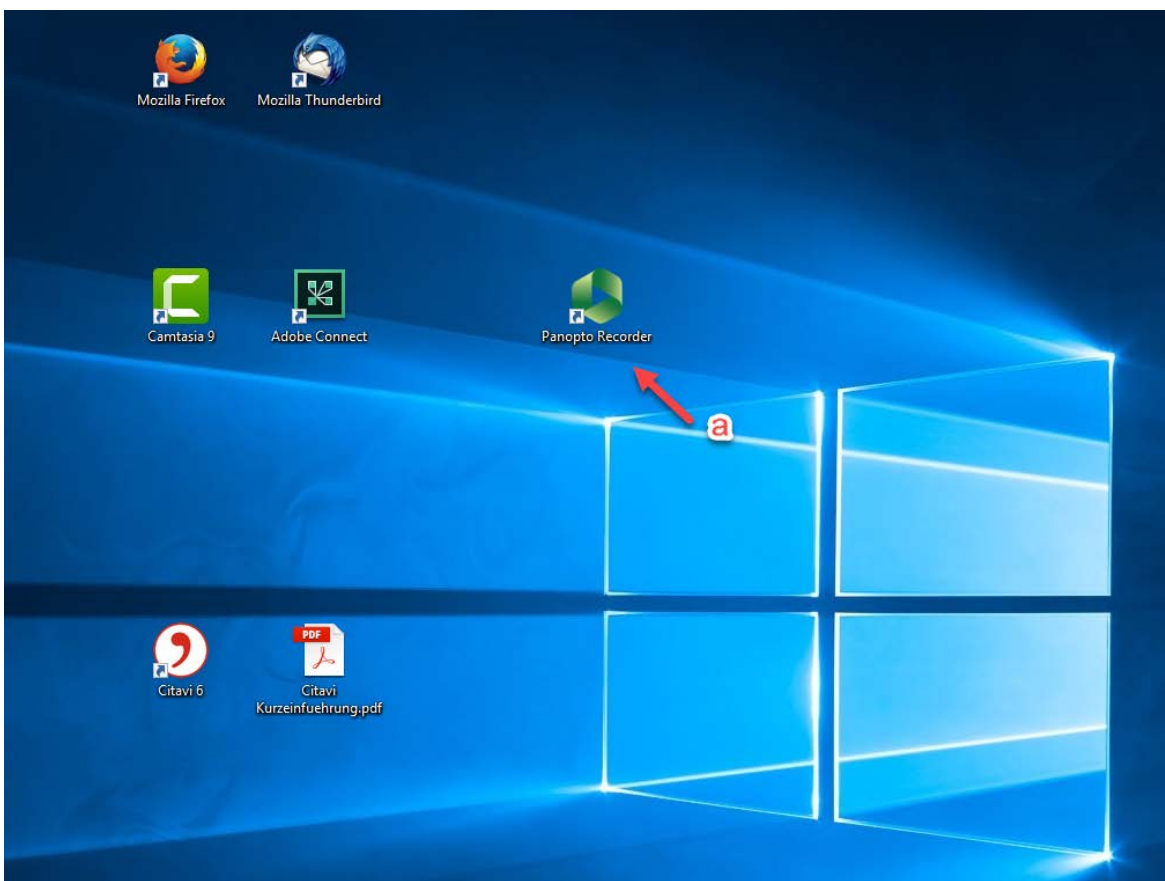


## Anleitungen zum Video Content Management System Panopto an der THM

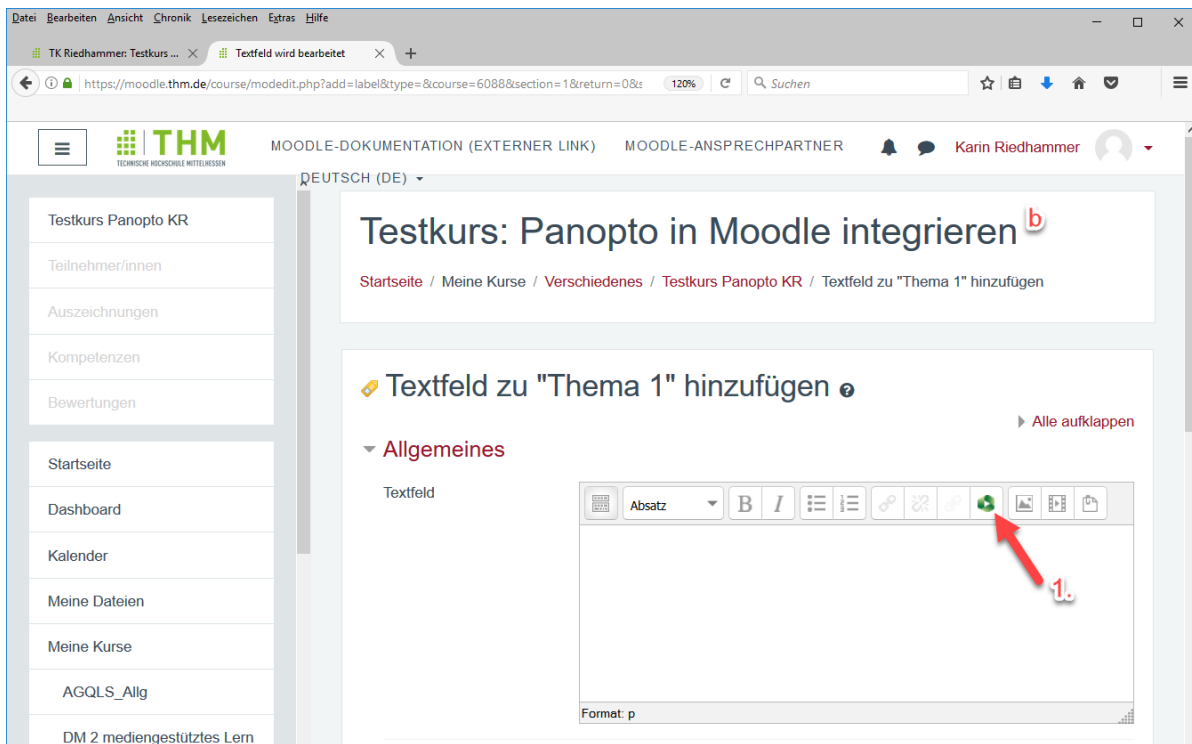
### 3. Bildschirmvideo mit dem Panopto-Recorder aufnehmen

#### A. Den Panopto-Recorder öffnen

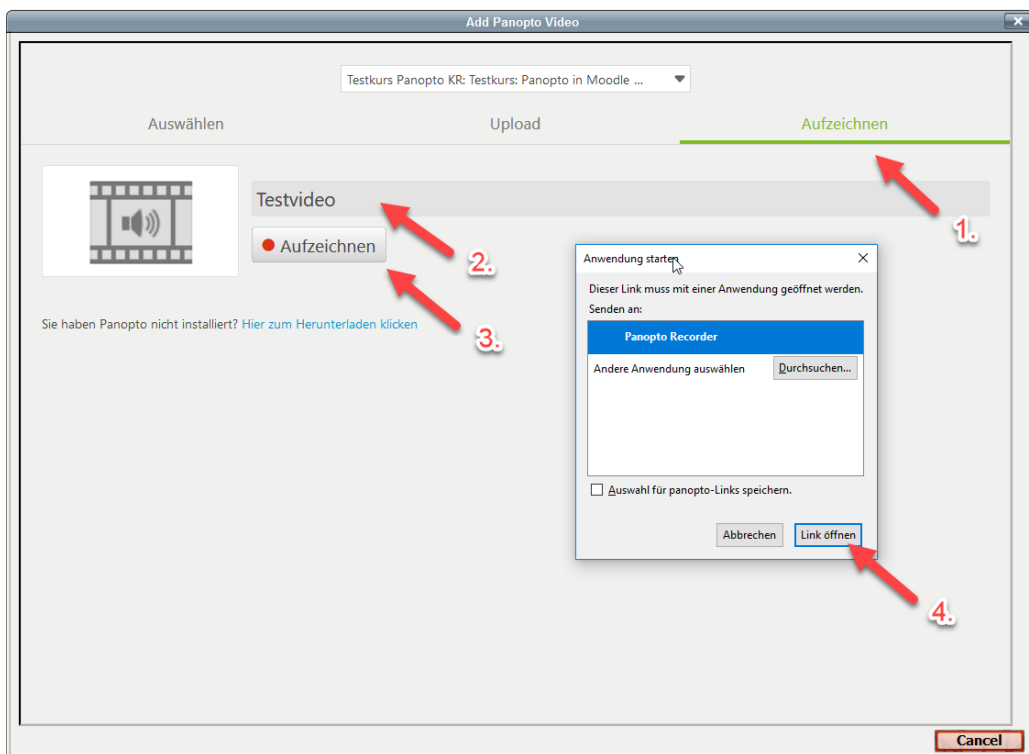


Nachdem der Recorder lokal auf Ihrem Computer installiert ist (Siehe [Anleitung 2](#); verwaltete Computer [Anleitung 5](#)), haben Sie drei Möglichkeiten, wie Sie eine Aufnahme starten:

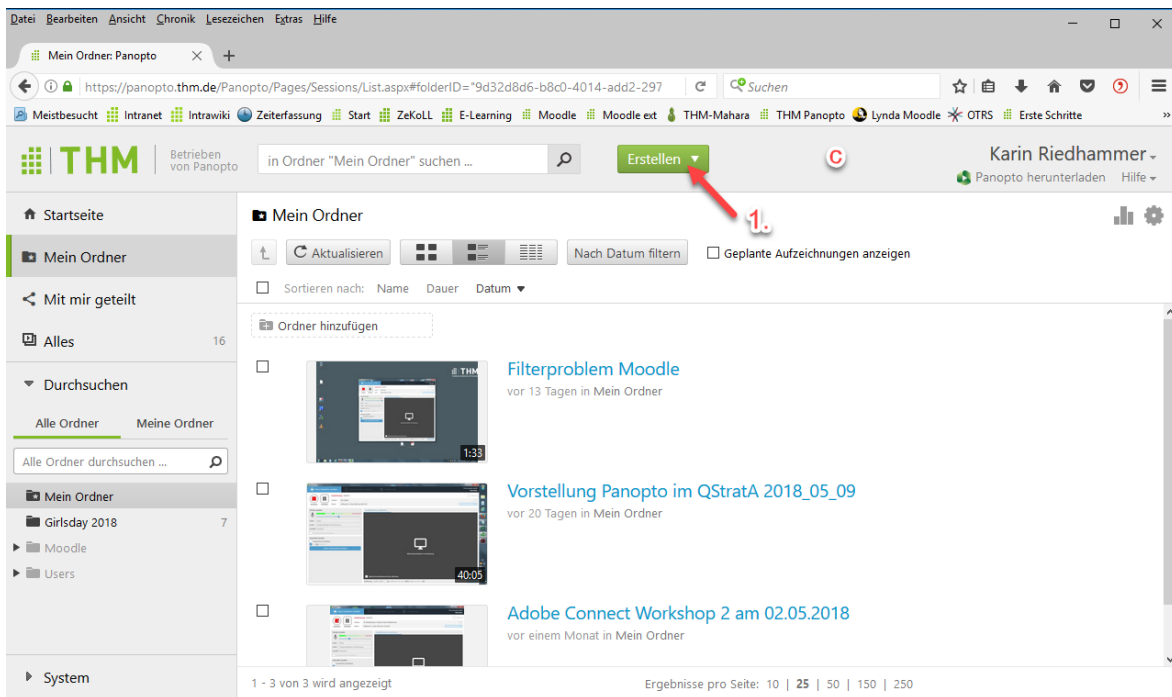
**a)** starten Sie den Panopto-Recorder von Ihrem Desktop aus



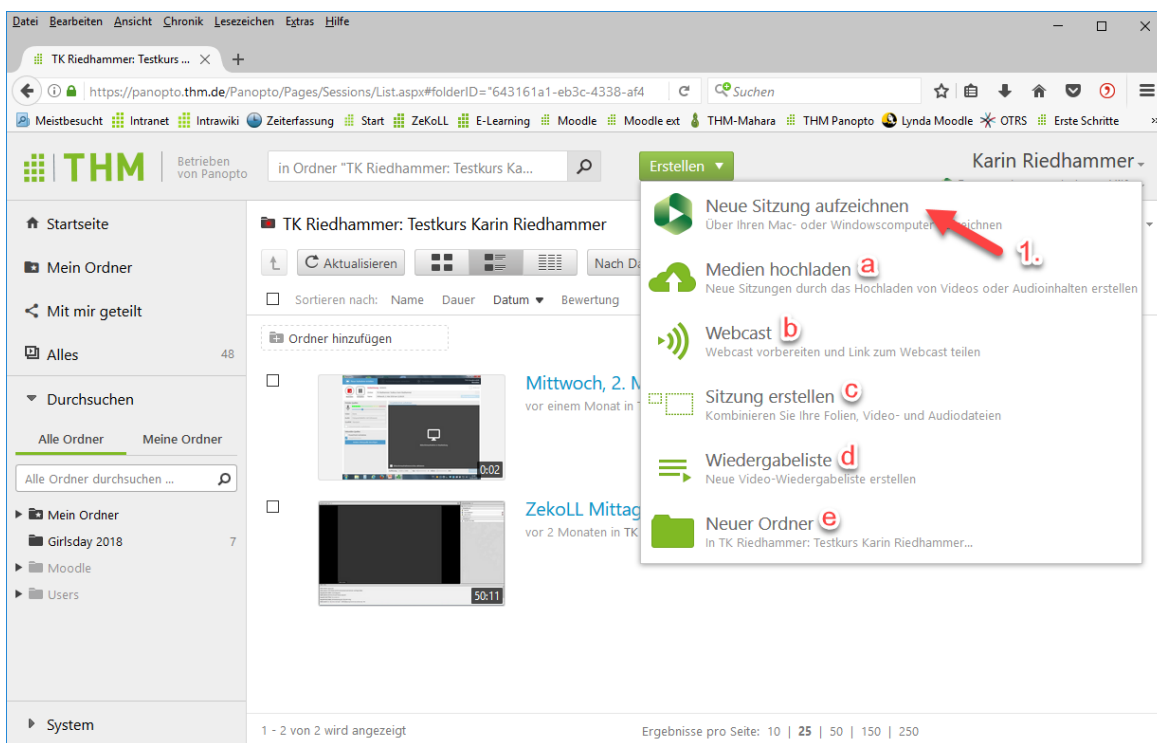
oder **b**) aus Ihrem mit Panopto verbundenen Moodle-Kurs (siehe Anleitung 2) heraus, indem Sie im Texteditor auf den Panopto-Button (**1.**) klicken.



Es öffnet sich ein Fenster, in dem Sie „Aufzeichnen“ auswählen (**1.**). Sie vergeben einen Namen für die Aufnahme (**2.**), klicken die Schaltfläche „Aufzeichnen“ (**3.**) und öffnen den Link zum Panopto-Recorder (**4.**).



Die dritte Möglichkeit ist, den Recorder direkt aus Panopto zu starten (c): Klicken Sie hierzu in der Benutzeroberfläche von Panopto (Anleitung 1) auf „Erstellen“ (1.).

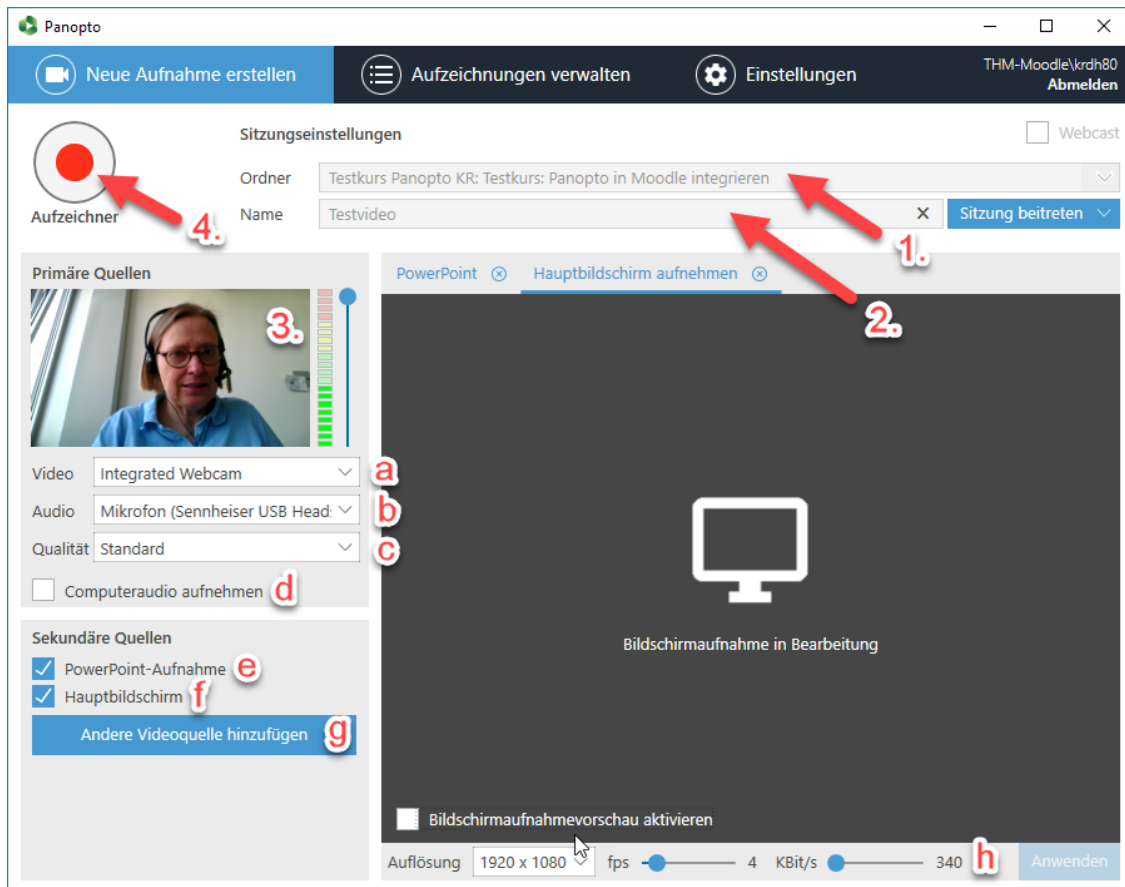


Es öffnet sich ein Drop-Down-Menü, in dem Sie „Neue Sitzung aufzeichnen“ auswählen (1.). Auch hier muss der Link zum Recorder in einem kleinen Pop-Up-Fenster geöffnet werden (Vergleiche Seite 2).

Alternativ könnten Sie mit Hilfe dieses Menüs auch Medien in Panopto hochladen (a), ein Webcast – also eine Live-Übertragung – vorbereiten (b), aus verschiedenen Medien eine neue Sitzung erstellen (c), Wiedergabelisten (d) oder neue Ordner (e) erstellen.

## B. Ein Video mit Panopto Recorder aufzeichnen

In allen drei Fällen öffnet sich nun der Recorder:



Haben Sie den Recorder aus Moodle heraus gestartet, so ist bereits der entsprechende Moodle-Ordner eingestellt (1.). Ordner und Name des Videos (2.) können aber immer noch geändert werden.

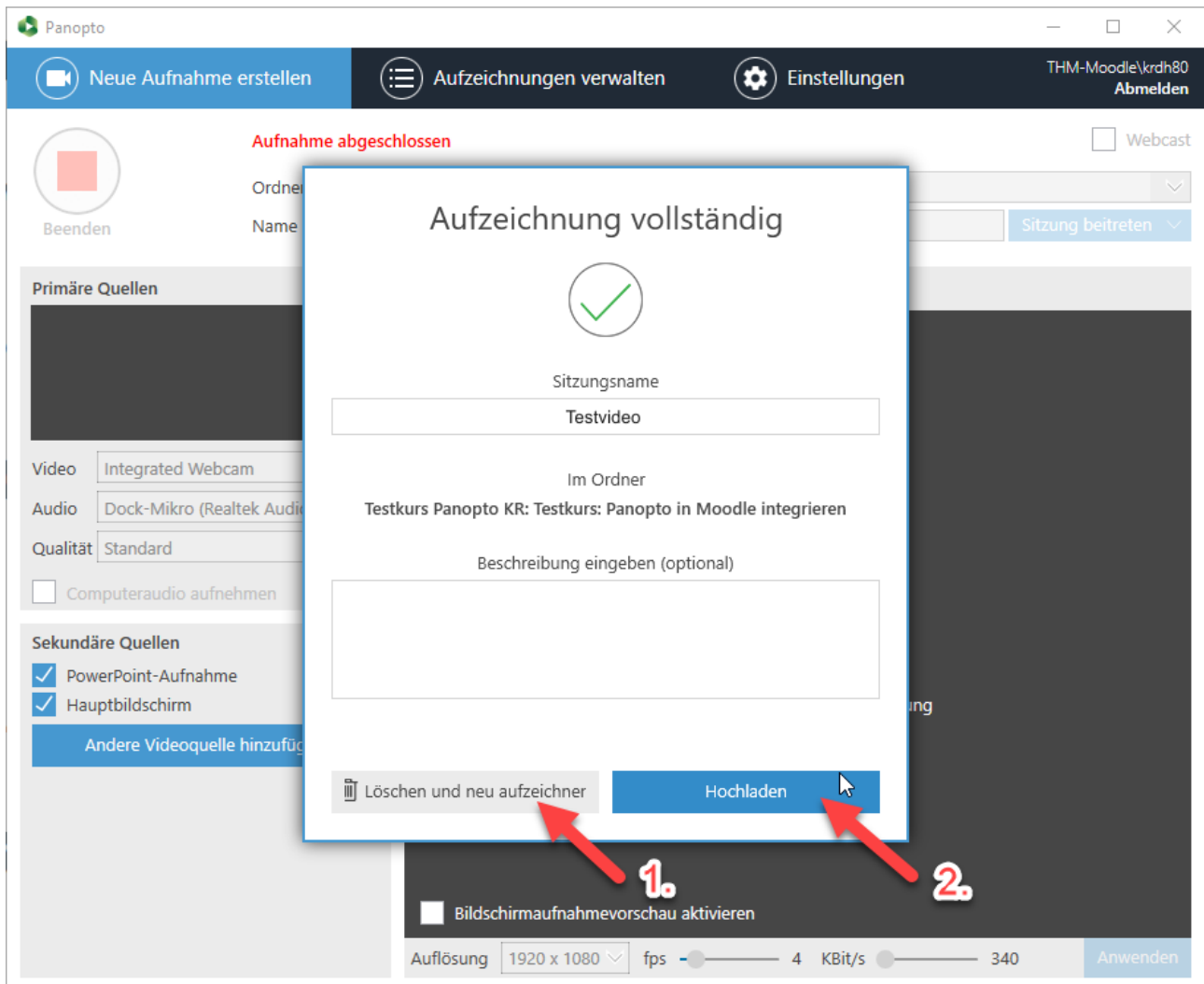
Nun können Sie verschiedene Einstellungen vornehmen: Wählen Sie optional eine Videoquelle (a), z. B. eine Webcam, eine Audioquelle (b), z. B. das Mikro eines Headsets. Die primären Quellen werden in Vorschau angezeigt (3.), neben der Webcam-Vorschau erkennen Sie am Audio-Balken, ob Ihr Mikrofon funktioniert. Stellen Sie die Qualität der Aufnahme ein (c). Sie können optional das Computeraudio mit aufnehmen (d).

Je nachdem, was Sie zeigen möchten, können Sie sekundäre Quellen hinzufügen. Zeichnen Sie eine PowerPoint-Präsentation auf, so sollten Sie „PowerPoint-Aufnahme“ (e) anklicken. Dann verwendet Panopto automatisch alle Überschriften Ihrer Präsentation als Inhaltsverzeichnis des Videos. Zusätzlich sind alle PowerPoint-Texte später durchsuchbar. Wählen Sie „Hauptbildschirm“ (f), um Bildschirmaktivitäten abzufilmen (sog. Screencast). Je nachdem, welche Geräte angeschlossen sind, sind auch andere Quellen wählbar (g). Außerdem kann die Aufnahmequalität exakt eingestellt werden, was die Datenmenge der Aufzeichnung beeinflusst (h), im Regelfall ist die Standardeinstellung (c) ausreichend.

Sind alle Einstellungen vorgenommen, können Sie mit der roten Schaltfläche links oben die Aufzeichnung starten (4.).

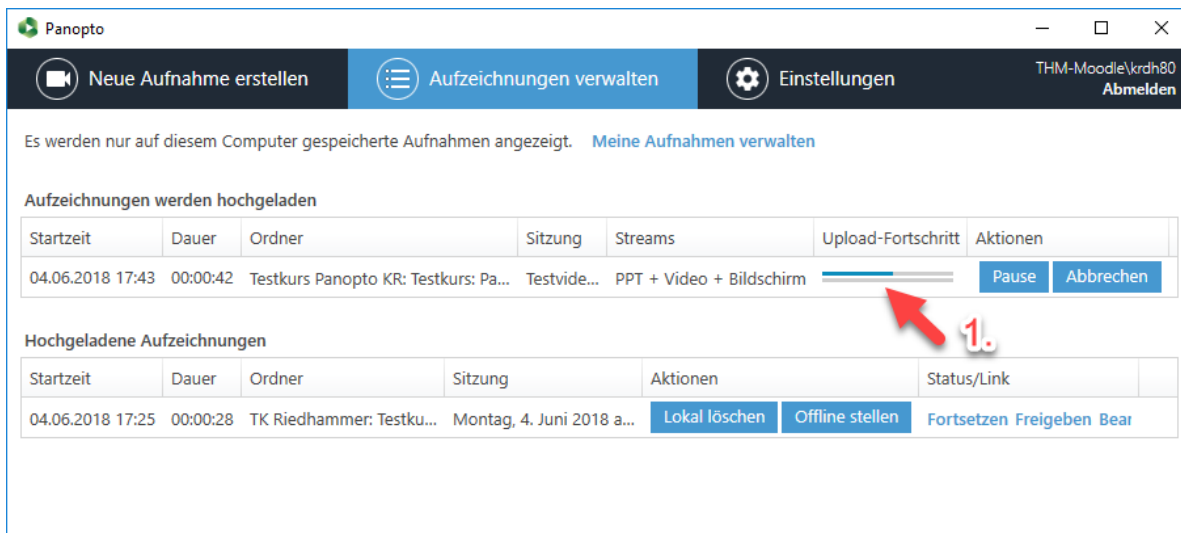
Zur Beendigung der Aufzeichnung kann der Recorder aus der Taskliste heraus wieder maximiert und nun gestoppt werden.

Alternativ ist zu empfehlen, den Recorder bereits vor Beginn der Aufnahme zu minimieren und mit der Funktionstaste F8 zu starten. Sie stoppen die Aufnahme dann mit F10. Dieses Vorgehen hat den Vorteil, dass Sie später weniger bearbeiten bzw. schneiden müssen.

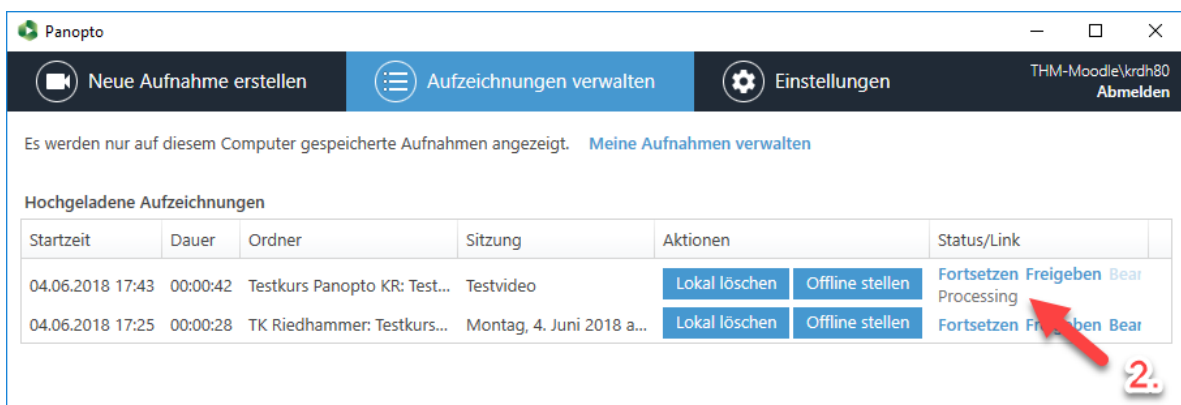


### C. Nach der Aufzeichnung

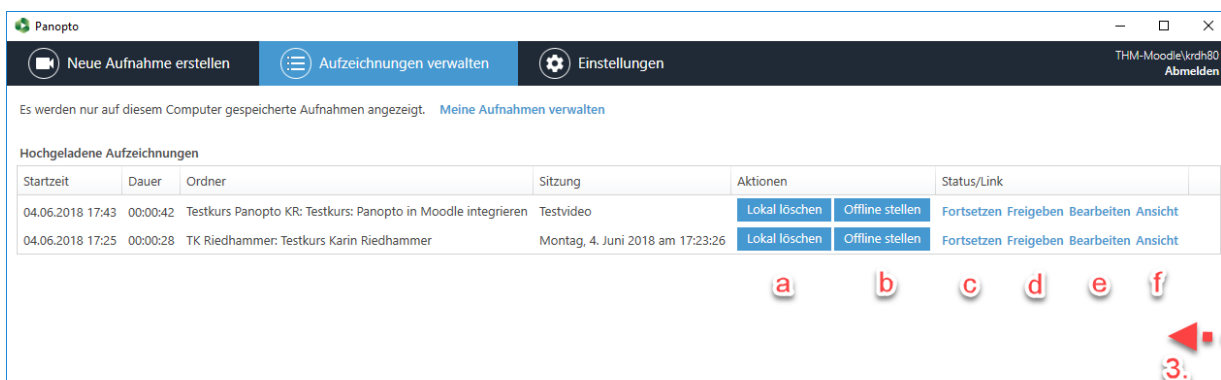
Nach Beendigung der Aufnahme haben Sie die Möglichkeit, diese sofort zu löschen (1.), oder die momentan noch lokal gespeicherte Aufnahme in den Panopto-Ordner hochzuladen (2.), um sie von dort aus zur Verfügung zu stellen oder zunächst weiter zu bearbeiten (Anleitung 4).



Wenn Sie „Hochladen“ wählen, so öffnet sich das Fenster „Aufzeichnungen verwalten“, in dem zunächst der Upload-Fortschritt angezeigt wird (1.).



Sobald die Aufnahme hochgeladen ist, wird die Datei von Panopto zu einem Streamingfähigen Videoformat verarbeitet (2.)



Nachdem die Verarbeitung abgeschlossen ist, kann das Video lokal gelöscht werden (a) und es kann wieder Offline gestellt werden (b), dies bedeutet, dass es lokal noch vorhanden ist, aber vom Server gelöscht wird. Die Aufnahme kann mit dem Recorder auch fortgesetzt werden (c). Die Zugriffsrechte können mit „Freigeben“ verändert werden (d). Erfolgte die Aufnahme aus einem Moodle-Kurs heraus, ist dies jedoch nicht nötig, da die Zugriffsrechte vom Moodle-Kurs aus schon korrekt vererbt wurden (vgl. Anleitung 1). Mit „Bearbeiten“ (e) gelangen Sie in den Panopto-Bearbeitungsmodus, mit dem Sie Ihre Videos z. B. schneiden können (Anleitung 4). Mit Ansicht (f) rufen Sie das Video auf. Um alle Optionen sehen zu können, müssen Sie das Fenster eventuell vergrößern (3.).



Wenn Sie das Video mit „Ansicht“ (Seite 6, **f**) aufrufen, so wird es in einem neuen Tab Ihres Browsers angezeigt.

Habe Sie eine PowerPoint-Aufnahme durchgeführt, so erscheinen die Überschriften Ihrer Folien automatisch als Inhaltsverzeichnis (**1.**). Zusätzlich werden die Folien unter dem Bildschirmvideo angezeigt (**2.**) Mit Hilfe des Inhaltsverzeichnisses und der angezeigten Folien können Sie zu einer bestimmten Stelle des Videos springen. Die Ansicht der Videoquellen ist variabel (**3.**). Sie können zwischen den Videoquellen wechseln und so wahlweise z. B. das Web-Cam-Bild oder die Folien vergrößert betrachten oder die Anzeige einer einzelnen Videoquelle maximieren.

Neben dem Inhaltsverzeichnis bietet Panopto die Möglichkeit, den Inhalt eines Videos zu durchsuchen (**a**). Dies bezieht sich nicht nur auf Texte in PowerPoint-Präsentationen, sondern auch auf die aufgenommene Sprache.

Sie können persönliche oder öffentliche Notizen hinzufügen (**b**). Öffentlich lesbar sind die Notizen dann für alle Teilnehmer des entsprechenden Moodle-Kurses bzw. alle Zugriffsberechtigten.

Sie können im Video persönliche Lesezeichen setzen (**c**) oder einen Diskussionsbeitrag schreiben (**d**). Ihr Kommentar ist dann für alle Teilnehmer des Moodle-Kurses bzw. alle Zugriffsberechtigten sichtbar.